



TOP 8.1 Fachbereiche

Fachbereich Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit (SICHERHEIT)



TOP 7.1 Fachbereiche

Jahresbericht 2024 des GI-Fachbereich Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit

Intention des Fachbereichs

Der GI-Fachbereich "Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit" wurde im Februar 2002 gegründet und vernetzt zwei "Communities" miteinander: Während die „Safety-Community“ vor allem den Schutz der Umwelt vor IT-Systemen (beispielsweise Sicherheit des Menschen vor schwerwiegenden Systemfehlern in Flugzeugen, Kernreaktoren und Kraftwerken) sowie Fehlertoleranzmaßnahmen (z.B. Systemausfälle als Folge von Ermüdungserscheinungen, Softwarefehlern und Naturereignissen) im Blick hat, beschäftigt sich die „Security-Community“ hauptsächlich mit dem Schutz der IT-Systeme und ihrer Umgebung vor Bedrohungen von außen, insbesondere vor Gefahren, die von böswilligen Angriffen (durch Menschen) ausgehen.

Sicherheit ist ein Querschnittsthema. Für den Fachbereich gilt daher eine hohe Flexibilität hinsichtlich der Möglichkeiten zur Quervernetzung verschiedener Gruppen und Themen innerhalb und außerhalb der GI. Diese Quervernetzung wird sowohl in gemeinsamen Veranstaltungen als auch in der starken Berücksichtigung anderer Themen aus der Informatik deutlich. Sicherheit ist kein Selbstzweck, sondern wichtig zur Erfüllung gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Bedürfnisse.

Der Fachbereich bietet ein Forum, in dem alle auf dem Gebiet der Sicherheit informationstechnischer Systeme arbeitenden Menschen ihr Fachthema, organisiert in Fachgruppen, wiederfinden. Neben der rein wissenschaftlichen Arbeit ermöglicht der Fachbereich einen fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis.

Zu den Zielen des Fachbereichs zählen:

- Unterstützung der wissenschaftlichen Arbeit auf den Gebieten der IT-Sicherheit
- Vernetzung von Wissenschaft, Praxis und Gesellschaft
- Vernetzung mit der Forschung und den Hochschulen zu Schutz und Zuverlässigkeit informationstechnischer Systeme

Organisation des Fachbereichs (Personalia)

Sprecher des Fachbereichs ist Daniel Loebenberger (Fraunhofer AISEC / OTH Amberg-Weiden),

stellvertretende Sprecherin ist Delphine Reinhardt (Universität Göttingen).

Folgende Personen wurden vom Fachbereich als **Fachexperten** benannt:

- Matthias Jänichen – Pflege der Mailinglisten und der Kommunikationsinfrastruktur
- Hannes Federrath – Anbindung an GI-Gremien
- Felix Freiling – Tagungsorganisation der Sicherheit 2026 in Erlangen
- Hanno Langweg – Tagungsorganisation der Sicherheit 2018 in Konstanz
- Zoltan Mann – Organisation des Promotionspreises IT-Sicherheit
- Michael Meier – Vertreter in der Allianz für Cybersicherheit und Tagungsunterstützung
- Isabel Münch – Kontakt zum BSI und Tagungsunterstützung
- Michael Nüsken – Organisation des Promotionspreises IT-Sicherheit
- Kai Rannenberg – ständiger Vertreter des FB im PAK Datenschutz und Sicherheit und Sprecher des Editorial Boards
- Delphine Reinhardt – Tagungsorganisation der Sicherheit 2020 in Göttingen
- Heiko Roßnagel – Vertreter des Fachbereichs im LNI-Herausgebergremium
- Martin Weigele – AK Datenschutz und IT-Sicherheit (einstimmig).
- Steffen Wendzel – Tagungsorganisation der Sicherheit 2024 in Worms
- Bernhard C. Witt – Fachexperte Governance
- Christian Wressnegger – Tagungsorganisation der Sicherheit 2022 in Karlsruhe



Die Fachgruppen und ihre Sprecher zum Ende 2024:

- **Ada** – FG Ada - Zuverlässige Software-Systeme: Sprecher ist **Hubert Keller**
- **BIOSIG** – FG Biometrik und elektronische Signaturen: Sprecher ist **Marta Gomez-Barrero**
- **ECOM** – FG E-Commerce, E-Government und Sicherheit: Sprecher ist **Oksana Kulyk**
- **ENCRESS** – FG ENCRESS (Zuverlässigkeit und Sicherheit software-basierter Systeme): Sprecherin ist **Francesca Saglietti**
- **EZQN** – FG Evaluation, Zertifizierung, und Qualitätssicherung, Normung: Sprecher ist **Kai Rannenberg**
- **FERS** – FG Fehlertolerierende Rechensysteme: Sprecher ist **Bernhard Fechner**
- **FoMSESS** – FG Formale Methoden und Software Engineering für sichere Systeme: Sprecher ist **Zoltán Mann**
- **KRYPTO** – FG Angewandte Kryptologie: Sprecher ist **Daniel Loebenberger**
- **NETSEC** – FG Sicherheit in Mobil- und Festnetzen: Sprecher ist **Monina Schwarz**
- **PET** – FG Datenschutzfördernde Technik (Privacy Enhancing Technologies): Sprecher ist **Frank Pallas**
- **SECMGT** – FG Management von Informationssicherheit: Sprecher ist **Frank Damm**
- **SIDAR** – FG Erkennung und Beherrschung von Vorfällen der Informationssicherheit: Sprecher ist **Michael Meier**
- **UseSafeSec** – FG Usable Safety & Security: Sprecher ist **Marc-André Kaufhold**

Mitgliederzahlen des Fachbereichs

Organisation	2021	2022	2023	2024
FG Ada	30	29	29	29
FG BIOSIG	180	176	177	177
FG ECOM	247	245	241	242
FG ENCRESS	123	120	123	124
FG EZQN	186	183	180	181
FG FERS	34	33	31	31
FG FoMSESS	221	222	222	222
FG KRYPTO	263	259	263	265
FG NETSEC	254	244	241	241
FG PET	267	267	261	261
FG SECMGT	389	388	385	388
FG SIDAR	305	308	307	310
FG UseSafeSec	67	94	107	110
FB SICHERHEIT	817	825	815	820

Anmerkung: Die Fachgruppen Ada, ENCRESS, FERS und UseSafeSec sind mehreren Fachbereichen zugeordnet.

Der Fachbereich nimmt wohlwollend zu Kenntnis, dass die Anzahl der Mitglieder relativ konstant erscheint.



Aktivitäten des Fachbereichs

Alle zwei Jahre führt der Fachbereich seine Fachbereichstagung durch und vergibt in enger Zusammenarbeit mit dem CAST e.V. einen Preis für die beste Promotion auf dem Gebiet der IT-Sicherheit, der mit 3.000 Euro dotiert ist. Ferner betreibt der Fachbereich eine offene Mailingliste, auf der aktuelle Informationen zu Tagungen, Workshops und Aktivitäten im Sicherheitsbereich verbreitet werden und bezieht bei Bedarf Stellung zu aktuellen Themen der Sicherheit. Die Fachbereichsleitung traf sich zu LG-Sitzungen am 09.04.2024 (in Worms bei der GI SICHERHEIT, Präsenz) und 20.09.2024 (remote).

Schwerpunkte der Arbeit im zurückliegenden Jahr waren zahlreiche Presseaktivitäten, die wir in reger Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle vornahmen. Dabei wurden zahlreiche Mitglieder des Fachbereichs, sowie auch der neue Arbeitskreis Datenschutz und IT-Sicherheit inkludiert. Insbesondere die Zusammenarbeit mit Linda Schwarz war sehr fruchtbar. Die folgende Liste wurde uns von der Geschäftsstelle zur Verfügung gestellt:

- GI-Stellungnahme zum KRITIS-Dachgesetz: Ein stärkeres BSI statt undurchsichtiger neuer Strukturen: <https://gi.de/meldung/gi-stellungnahme-zum-kritis-dachgesetz-ein-staerkeres-bsi-statt-undurchsichtiger-neuer-strukturen> (24.08.2023)
- GI fordert zügige Ernennung des Bundesdatenschutzbeauftragten: <https://gi.de/meldung/gi-fordert-zuegige-ernennung-des-bundesdatenschutzbeauftragten> (06.02.2024)
- IT-Sicherheit und Datenschutz aktiv vorantreiben <https://gi.de/europawahl24/sicherheit-datenschutz> (13.03.2024)
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung weiterhin durch geplante EU-Verordnung in Gefahr: <https://gi.de/meldung/ende-zu-ende-verschluesselung-in-gefahr> (06.05.2024)
- GI sieht Baustellen im NIS2-Umsetzungsgesetz: <https://gi.de/meldung/gi-sieht-baustellen-im-nis2-umsetzungsgesetz> (28.05.2024)
- GI fordert mehr Vertrauen in das IT-Sicherheitskennzeichen: <https://gi.de/meldung/gi-fordert-mehr-vertrauen-in-das-it-sicherheitskennzeichen> (26.08.2024)
- Softwarefehler bei Landtagswahlen: GI-Arbeitskreis fordert stärkere Kontrollen: <https://gi.de/meldung/softwarefehler-bei-landtagswahlen-gi-fordert-staerkere-kontrollen> (17.09.2024)
- GI-Arbeitskreis warnt vor EU-Plänen zur Chatkontrolle: <https://gi.de/meldung/gi-arbeitskreis-warnt-vor-eu-plaenen-zur-chatkontrolle> (30.09.2024)
- GI unterzeichnet offenen Brief zur Besetzung des BfDI: <https://gi.de/meldung/offener-brief-zur-besetzung-bfdi> (20.03.2024)
- Die GI im Beirat der Allianz für Cybersicherheit: Alexander von Gernler wird stellvertretender Vorsitzender: <https://gi.de/meldung/die-gi-im-beirat-der-allianz-fuer-cybersicherheit-alexander-von-gernler-wird-vizevorsitzender> (16.04.2024)
- GI unterzeichnet offenen Brief zur CSA-Verordnung: <https://gi.de/meldung/gi-unterzeichnet-offenen-brief-zur-csa-verordnung> (17.04.2024)



Aktivitäten der Fachgruppen

Die kurz vor der Auflösung gestandene Fachgruppe FG NetSec konnte gerettet werden und hat 2024 verschiedene Aktivitäten (remote / vor Ort) gestartet.

Auch für 2024 konnte für alle anderen Fachgruppen festgestellt werden, dass alle Fachgruppen als aktiv einzustufen sind. Allerdings war die FG FERS in den letzten 4 Jahren nicht mehr auf einer LG-Sitzung vertreten und liefert aufgrund ihres Selbstverständnisses auch keinen Jahresbericht an den FB Sicherheit.

Fachbereichstagung SICHERHEIT 2024

Die dieses Jahr von Stefan Wendzel organisierte GI-Fachbereichstagung SICHERHEIT 2024 fand vom **9. bis 11. April 2024** an der Hochschule Worms statt. Schwerpunkte waren Angriffs- und Verteidigungstechniken, Datenschutz, Netzwerksicherheit, die Sicherheit eingebetteter Systeme sowie Kryptographie. Ein Highlight war die Verleihung des Promotionspreises IT-Sicherheit an Dr. Simon Rohlmann von der Ruhr-Universität Bochum für seine Arbeit „Über die (Un-)Sicherheit von Signaturen in digitalen Dokumenten“.

Webseite: <https://sicherheit2024.ztt.hs-worms.de/>

CAST/GI Promotionspreis IT-Sicherheit 2025 and beyond

Da es keinen BSI-Kongress 2025 gibt, war unklar, in welchem Rahmen die Überreichung des Promotionspreises 2025 stattfinden soll. Die Organisatoren des Promotionspreises haben verschiedene Ideen analysiert (z.B. kein Promotionspreis im Jahr 2025, ein eigenständiges Online-Event, im Rahmen der GI INFORMATIK, im Rahmen einer Tagung einer Fachgruppe des FB SICHERHEIT, im Rahmen einer anderen BSI-Veranstaltung (Grundschutztag o.ä.), im Rahmen einer anderen CAST-Veranstaltung oder im Rahmen der it-sa) und in der LG Sitzung am 20.09.2024 beschlossen, diesen im Rahmen der GI INFORMATIK 2025 zu überreichen.

Um den künftigen Modus Operandi festzulegen, wurde eine Initiative zur Formalisierung der Zusammenarbeit zwischen dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und der Gesellschaft für Informatik (GI) in Bezug auf die Vergabe des CAST/GI Promotionspreises ins Leben gerufen. Der Preis soll auch künftig abwechselnd auf der Jahrestagung des Fachbereichs SICHERHEIT der GI und dem BSI Sicherheitskongress verliehen werden. Aufgrund einer Neustrukturierung der Veranstaltungstermine beschloss das BSI, seinen Sicherheitskongress künftig in geraden Jahren durchzuführen. Infolgedessen wird die Jahrestagung des Fachbereichs SICHERHEIT in ungeraden Jahren stattfinden, beginnend im Jahr 2027. Diese Änderung wurde mit dem Leitungsgremium des Fachbereichs abgestimmt und am 20.09.2024 auf der LG Sitzung einstimmig beschlossen. Um diese neue Struktur zu formalisieren, wurde vorgeschlagen, ein Memorandum of Understanding (MoU) zu erstellen. Das MoU soll die abwechselnde Vergabe des CAST/GI Promotionspreises ab 2027 regeln, wobei die Preisverleihung in ungeraden Jahren auf der Jahrestagung und in geraden Jahren auf dem BSI Sicherheitskongress erfolgt. Das BSI hat das MoU vorbereitet, um die informelle Vereinbarung schriftlich zu fixieren. Die Unterzeichnung von Seiten BSI (Vizepräsident Schabhüser), CAST e.V. (Andreas Heinemann) und GI FB SICHERHEIT (Daniel Loebenberger) erfolgt aktuell im Umlaufverfahren.



Kontaktmöglichkeiten:

- E-Mail-Verteiler: <https://lists.gi.de/postorius/lists/fbsec.gi-fb-sicherheit.de/>
- Webseite: <http://fb-sicherheit.gi.de/>



Jahresberichte der einzelnen Fachgruppen

Fachgruppe Ada – Zuverlässige Software-Systeme

Intention der Fachgruppe

Software garantiert häufig direkt die Sicherheit für Menschen. Ada wird in internationalen Sicherheitsstandards empfohlen und unterstützt in einzigartiger Weise moderne Analyse, Design und Programmiermethoden und damit die Entwicklung großer zuverlässiger Software-Systeme. Die Fachgruppe will über die Konzepte von Ada und deren Bedeutung für die Softwaretechnologie informieren.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Hubert B. Keller (ci-tec GmbH, Karlsruhe)
- Stv. Sprecher: Peter Dencker (HS Karlsruhe)
- Christoph Grein (ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH, München)
- Peter Hermann (Universität Stuttgart, Institut für Höchstleistungsrechnen, Stuttgart)

Aktivitäten:

- Die Mitgliederversammlung 2024 der Fachgruppe Ada fand am 26. November um 14.30 Uhr statt.
- 2024 konnte leider kein Workshop realisiert werden.
- Stellungnahme der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) zur Evaluation des IT-Sicherheitskennzeichens: Hier hat die Fachgruppe an der Stellungnahme mitgewirkt. Aspekte waren Kommunikation über das Internet, Programmiersprachen sowie Secure Coding Standards

Vorlesungen:

- Vorlesung Realzeitsysteme an der DHBW Karlsruhe mit Hinweis auf zuverlässige Software mit Ada.

Leitungsgremium Treffen:

- Es fanden mit dem Vorstand vom FV Ada Deutschland mehrere Sitzungen statt.

Kontaktmöglichkeiten:

- E-Mail-Verteiler: ada@gi-fb-sicherheit.de
- Webseite Fachgruppe: <http://www.ada-deutschland.de/fg-ada>



Fachgruppe BIOSIG

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe widmet sich thematisch den Grundlagen, Methoden, Techniken, Abläufen und Realisierungen zur Sicherung der Authentizität und Integrität beteiligter Entitäten beim Einsatz von Informations-, Kommunikations- und Betriebssystemen für Anwendungen mit Sicherheitsbedarf sowie deren organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Hierbei werden konstruktive Vorgehensweisen und Bedrohungsanalysen behandelt.

Fachgruppenleitung

- Sprecherin: Marta Gomez-Barrero (Uni BW)
- Stv. Sprecher: Heiko Roßnagel (Fraunhofer IAO)
- 2ter Stv. Sprecher und Kassenwart: Christoph Busch (Hochschule Darmstadt)
- Technikwart für Mailinglisten und Webseite: Victor-Philipp Busch (Sybuca GmbH)
- Pressewart und Organisator für Workshops: Alexander Nouak (Fraunhofer IGD)

Verantwortlichkeiten

E-Mail-Verteiler-Moderation: V-P. Busch

Web-Seiten: V-P. Busch

Aktivitäten und Veranstaltungen

- Biosig Konferenz hat dieses Jahr im September stattgefunden. Wird auch nächstes Jahr wieder in Darmstadt stattfinden.
- Open Identity Summit hat im Juni 2024 in Porto stattgefunden. Wird nächstes Jahr in München stattfinden.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail-Info: webmaster@biosig.de
- E-Mail-Verteiler: biosig@gi-fb-sicherheit.de
- Webseiten Fachgruppe: <http://www.biosig.de/>



Fachgruppe ECOM

Die Fachgruppe E-Commerce, E-Government und Sicherheit bearbeitet Fragen zur IT-Sicherheit in den Schwerpunkten E-Commerce, E-Government, E-Voting und Usable Security und Privacy. Weitere Informationen sind auf der [Webseite der Fachgruppe](#) zu finden.

Fachgruppenleitung

Sprecher: Oksana Kulyk (okku@itu.dk), IT University Of Copenhagen
Stellv. Sprecher: Jörg Helbach (joerg.helbach@hspv.nrw.de), HSPV Köln
Robert Krimmer, Tallin University of Technology
Sebastian Pape,
Melanie Volkamer, KIT Karlsruhe

Fachexperten

- Rüdiger Grimm, Universität Koblenz

Veranstaltungen

- Workshop "Recht und Technik, Datenschutz im Diskurs" am 26.09.2024 im Rahmen der INFORMATIK 2024, Organisation: Rüdiger Grimm, Gerrit Hornung, Christoph Sorge, Indra Spiecker mit etwa 40 Teilnehmern
- Konferenz E-VOTE-ID 2023, 01.-04.10.2024, International Conference for Electronic Voting (Universität Rovira I Virgili, Campus Catalunya), Organisation: Volkamer

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: [Kontaktformular ECOM](#)
- Webseite: <http://fg-ecom.gi.de>



Fachgruppe ENCRESS (Zuverlässigkeit und Sicherheit software-basierter Systeme)

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe ENCRESS befasst sich mit der Erzielung und der Bewertung der Zuverlässigkeit komplexer Softwaresysteme und der technischen Sicherheit software-basierter Steuerungen mit dem Ziel einer länder- und anwendungs-übergreifenden Normierung der Entwicklungs- und Genehmigungsprozesse. Entsprechend dieser Zielsetzung wendet sich die Fachgruppe an alle industriellen und akademischen Beteiligten des Sektors, insbesondere an Entwickler, Forscher und Anwender. Die ENCRESS-Gemeinschaft besteht seit 1994, als sie im Zusammenhang mit der Entstehung eines europäischen Netzwerks (European Network of Clubs for Reliability and Safety of Software-Intensive Systems) auf diesem Fachgebiet gegründet wurde. Seit 1998 besteht ENCRESS als GI-Fachgruppe des Fachbereichs "Technische Informatik"; seit Gründung des Fachbereichs "Sicherheit" im Jahr 2002 ist die Fachgruppe ENCRESS Mitglied beider Fachbereiche.

Fachgruppenleitung

- Sprecherin: Francesca Saglietti (Universität Erlangen-Nürnberg)
- Stv. Sprecher: Karl-Erwin Grosspietsch
- Wolfgang Ehrenberger (Hochschule Fulda)
- Frank Ortmeier (Universität Magdeburg)

Aktivitäten und Veranstaltungen

Zusammenarbeit mit EWICS TC7 bei der Gestaltung der folgenden internationalen Konferenzen:

- SAFECOMP 2024, 17-20 September 2024, Florenz (I), Organisation: University of Florence and Fraunhofer IKS München
- SAFECOMP 2025, 9-12 September 2025, Stockholm (S), Organisation: KTH Stockholm und Mälardalen University
- SAFECOMP 2026 in Planung

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: saglietti@informatik.uni-erlangen.de
- Web: <https://www11.informatik.uni-erlangen.de/Encress/index.html>



Fachgruppe EZQN

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe Evaluation, Zertifizierung, Qualitätssicherung, Normung (EZQN) widmet sich der ganzheitlichen Bewertung von Cyber-Sicherheit und Cyber-physischen Systemen, u.a. Fahrzeugen, sowie querschnittlichen Aspekten wie Metriken von IT-Sicherheit. Sie schlägt dabei eine Brücke zur Normung, vor allem zur Normung im DIN-Normenausschuss „Informationstechnik und Anwendungen (NIA)“, NA 043-04-27 AA „Informationssicherheit, Cybersicherheit und Datenschutz“ und zur Normungsstrategie bei z.B. Plattform Industrie 4.0, Arbeitsgruppe „Sicherheit vernetzter Systeme“, Unterarbeitsgruppe „Standards und Internationalisierung“ und DIN/DKE-Strategiekreis FOCUS.digital.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Kai Rannenberg (Goethe-Universität Frankfurt am Main)
- Stellvertretender Sprecher: Stefan Helfert (Helfert Informatik GmbH & Co. KG)
- Marian Margraf (Freie Universität Berlin)
- Peer Reymann (ITQS, Norderstedt)
- Francesca Saglietti (Universität Erlangen-Nürnberg)
- Hans von Sommerfeld (privat)
- Bernhard C. Witt (it.sec, Ulm)

Verantwortlichkeiten

- ISO/IEC JTC 1/SC 27/WG 5: Kai Rannenberg

Aktivitäten und Veranstaltungen

- Die Fachgruppe EZQN verfolgt weiter das Ziel, Mitglieder des Fachbereiches und in der IT-Sicherheitsnormung Aktive mehr zusammenzubringen. Leider musste ein diesbezüglicher Workshop auf der Sicherheit 2024 abgesagt werden, weil nach mehreren Terminänderungen genau zeitgleich die wesentlichen Aktiven in WG-Sitzungen von ISO/IEC JTC 1/SC 27 (also dem einschlägigen JTC-1-Unterkomitee) gebunden waren. Der Versuch wird spätestens zur nächsten Tagung des Fachbereiches wieder aufgenommen werden.
- Zur Sicherstellung einer ausreichenden Repräsentation der Fachgruppe beim DIN laufen Gespräche mit geeigneten Fachexperten, u.a. zur Vorbereitung einer gemeinsamen Veranstaltung
- Beteiligung an der Normung im Bereich Datenschutz und Informationssicherheit

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: ezqn@gi-fb-sicherheit.de
- Webseite: <http://fg-ezqn.gi.de> sowie <https://www.ezqn.de>



Fachgruppe FERS

Intention der Fachgruppe

Fehlertoleranz - die Eigenschaft eines Systems, trotz interner Fehler nach außen das korrekte Verhalten zu zeigen - steht immer dann im Mittelpunkt des Interesses eines Rechnerarchitekten, wenn es um Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, Robustheit und auch Sicherheit, kurz Verlässlichkeit eines Rechners geht. Es gilt zu vermeiden, dass durch ein Versagen des Rechners große wirtschaftliche Verluste entstehen oder gar Menschenleben gefährdet werden.

Ein fehlertolerierendes Rechensystem genügt in seiner Architektur Fehlertoleranzanforderungen und ist zuverlässiger als die Gesamtheit seiner Teile. Zusätzlich lassen sich durch Fehlertoleranzmaßnahmen seine Wartbarkeit erhöhen und die Lebenszykluskosten verringern. Zunehmende Bedeutung gewinnen derartige Systeme durch ihr Vordringen in Anwendungsgebiete, die ein Höchstmaß an garantierter und damit verifizierbarer Verlässlichkeit verlangen. Deshalb muss sich die Systementwicklung auch mit Verfahren zur Bewertung von Verlässlichkeit und dazu geeigneten Werkzeugen beschäftigen.

Fehlertolerierende Rechensysteme sind vor allem in den Bereichen Transaktions- und Prozessverarbeitung sowie verteilter und massiv-paralleler Systeme von Bedeutung und machen zukünftig viele Anwendungen für Rechner erst möglich.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Bernhard Fechner (FernUniversität in Hagen)
- Stv. Sprecher: Peter Sobe (Hochschule für Technik und Wirtschaft, Dresden)

Aktivitäten

Nach eigenem Verständnis berichtet die Fachgruppe FERS dem GI-Fachbereich Technische Informatik und hat diesem fristgerecht einen entsprechenden Jahresbericht zugesandt.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: bernhard.fechner@fernuni-hagen.de
- Webseite: <https://fg-fers.gi.de>



Fachgruppe FoMSESS

Intention der Fachgruppe

Zielsetzung der Fachgruppe "Formale Methoden und Software Engineering für sichere Systeme" (FoMSESS) ist es, im Bereich Computer- und Informationssicherheit ein Diskussionsforum im deutschsprachigen Raum zu bieten, das sich mit der Grundlagenforschung und Anwendung formaler oder mathematisch präziser Techniken im Software-Engineering beschäftigt. Von Interesse für die FG ist Sicherheit im Sinne sowohl von Safety als auch von Security. Besonders wichtig ist die Erkenntnis, dass Sicherheit eine ganzheitliche Eigenschaft von Systemen ist.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Prof. Dr. Zoltan Mann (Universität Halle-Wittenberg)
- Stv. Sprecher: Jens Leicht (Universität Duisburg-Essen)
- Prof. Dr. Bernhard Beckert (KIT)
- Prof. Dr. Maritta Heisel (Universität Duisburg-Essen)
- Prof. Dr. Dieter Hutter (DFKI Bremen)
- Prof. Dr. Jan Jürjens (Universität Koblenz)
- Dr. Andreas Nonnengart (DFKI Saarbrücken)

Aktivitäten und Veranstaltungen

Der frühere stellvertretende Sprecher der Fachgruppe, Dr. Mario Gleirscher, hat das Leitungsgremium der Fachgruppe zum Ende Dezember 2023 leider verlassen. Das Leitungsgremium hat daraufhin im Februar 2024 Jens Leicht als neuen stellvertretenden Sprecher der Fachgruppe gewählt.

Am 7. und 8. Oktober 2024 fand das 20. FoMSESS-Jahrestreffen statt. Zu diesem Jubiläum gab es nach mehreren Jahren Onlinetreffen nun wieder eine Präsenzveranstaltung. Diese fand in Karlsruhe statt – an jenem Ort, wo einst auch das erste Jahrestreffen ausgerichtet wurde. An beiden Tagen konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in entspannter Atmosphäre mit Kolleginnen und Kollegen austauschen. Die Vorträge deckten viele verschiedene Bereiche des FoMSESS-Themenfelds ab, von der formalen Verifikation von physischer Sicherheit über DSGVO-Compliance bis hin zu Smart Contracts. Als besonderes Highlight haben frühere Sprecher der Fachgruppe über die Entwicklung des Gebietes in den letzten Jahrzehnten und die künftigen Herausforderungen reflektiert. Und dank der physischen Präsenz der Teilnehmenden war diesmal auch ein gemütliches gemeinsames Abendessen möglich. Das Programm und Extended Abstracts sind verfügbar unter <https://fg-fomsess.gi.de/veranstaltung/jahrestreffen-2024>.

Der Newsletter der Fachgruppe wurde auch in diesem Jahr fortgesetzt. In den Ausgaben vom Juni und Dezember 2024 wurden die Mitglieder der Fachgruppe über relevante Neuigkeiten informiert. Alle bisherigen Ausgaben des Newsletters sind unter <https://fg-fomsess.gi.de/aktivitaeten/newsletter> abrufbar.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: fomsess@gi-fb-sicherheit.de
- Webseite: <http://fg-fomsess.gi.de/>



Fachgruppe KRYPTO

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe für Angewandte Kryptologie des Fachbereichs Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit will deutschsprachige Anwender und Forscher im Bereich der Kryptologie vernetzen. Besonderes Augenmerk liegt dabei in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Der Hauptschwerpunkt der Arbeit liegt in Deutschland. Nach Auffassung der Fachgruppe umfasst Kryptologie den Entwurf, die Analyse, die Implementierung und den praktischen Einsatz von Kryptosystemen.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Prof. Dr. Daniel Loebenberger (Fraunhofer AISEC / OTH Amberg-Weiden)
- Stv. Sprecher: Dr. Michael Nüsken (Universität Bonn)
- Prof. Dr. Frederik Armknecht (Universität Mannheim)
- Stefan-Lukas Gazdag (genua GmbH)
- Sophia Grundner-Culemann (Ludwig-Maximilians-Universität München)
- Dr. Tobias Guggemos (Ludwig-Maximilians-Universität München)
- Dr. Alexander Koch (Karlsruher Institut für Technologie)
- Dr. Mathias Kohler (SAP)
- Prof. Dr. Juliane Krämer (Universität Regensburg)
- Prof. Dr. Kerstin Lemke-Rust (Hochschule Bonn-Rhein-Sieg)
- Dr. Mario Strefer (KIT)
- Marcel Tiepelt (Karlsruher Institut für Technologie)

Verantwortlichkeiten

- Web-Seite: Michael Nüsken, Juliane Krämer, Daniel Loebenberger
- Organisation Krypto-Tag: Stefan-Lukas Gazdag, Daniel Loebenberger, Michael Nüsken
- Organisation crypt@b-it: Michael Nüsken, Sophia Grundner-Culemann, Marcel Tiepelt

Aktivitäten und Veranstaltungen

- Krypto-Tag 36 Karlsruhe, 37 Nürnberg, siehe <<https://fg-krypto.gi.de/krypto-tag>>. Networking, Abstracts mit DOI.
- crypt@b-it 2024, Bochum RUB. Geplant: crypt@b-it 2026, Hamburg (Federath, Schug).
- PQC-Update am Fraunhofer AISEC: <https://www.aisec.fraunhofer.de/de/presse-und-veranstaltungen/veranstaltungen/pqc-update-2024.html>

Pläne für 2025

Für 2025 planen wir zwei Krypto-Tage, den 38. Krypto-Tag voraussichtlich an der Universität Hamburg und den 39. Krypto-Tag voraussichtlich an der LMU / genua GmbH

Veröffentlichung

- "crypto day matters", die Proceedings des Krypto-Tags werden online in der GI Digital Library veröffentlicht. Verweise sind zu finden unter <<https://fg-krypto.gi.de/krypto-tag>>.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: FG Krypto krypto-lg@gi-fb-sicherheit.de
- E-Mail: Daniel Loebenberger <daniel.loebenberger@aisec.fraunhofer.de>
- Webseite: <http://fg-krypto.gi.de>



Fachgruppe NETSEC

Intention der Fachgruppe (vor dem Relaunch, s.u.)

Die Fachgruppe Sicherheit in Mobil- und Festnetzen (NETSEC) beschäftigt sich mit Gefahren und deren Abwehr, die durch die zunehmende Vernetzung von ITK-Systemen entstehen. Auf der einen Seite sollen Gefahren betrachtet werden, die durch die technische Vernetzung an sich entstehen. Auf der anderen Seite hat die Vernetzung von Systemen ein erhebliches Missbrauchspotenzial. Die jüngsten zerstörerischen Angriffe von Hackern oder Virenautoren sind allgemein aus den Medien bekannt. Die Fachgruppe fördert die Entwicklung von Verfahren und Werkzeuge, die sowohl beim Schutz existierender Netze helfen als auch bei der Entwicklung neuer Vernetzungen greifen.

Fachgruppenleitung

- Sprecherin: Monina Schwarz (Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)
- Stv. Sprecher: Prof. Dr. Volker Skwarek (HAW Hamburg)
- Prof. Dr. Tobias Schmidtbauer (Hochschule Nürnberg)
- Prof. Dr. Lars Fischer (FH Darmstadt)
- Prof. Dr. Hermann Strack (Hochschule Harz)
- Prof. Dr. Daniel Loebenberger (Fraunhofer AISEC / OTH Amberg-Weiden)

Aktivitäten und Veranstaltungen

- 28.11.2024 Online-Vorträge zum Thema "Hidden Network Messages"
- 29.10.2024 FG Netsec Lenkungskreis
- 20.09.2024 FG NetSec Relaunch
- 24.07.2024 Identity Management in Netzwerken

Relaunch

Die Fachgruppe NetSec versteht "Netzwerk" als allgegenwärtige Vernetzung im Sinne des "Internet of Everything". Neben der Vermittlung von Kommunikationsvorgängen – vom Netzwerkadapter bis zur Anwendung – stehen technische Verfahren wie Zero-Trust, Identifikation, Authentifikation und Access-Control, Governance-Regeln für die Netzwerkkommunikation sowie Standardisierung im Fokus. Eine formale Umfirmierung ist geplant.

Die Aktivitäten der Fachgruppe umfassen jährliche Präsenztreffen, vorzugsweise im Anschluss an eine GI-Konferenz bzw. die Krypto-Tage der FG KRYPTO, sowie etwa alle zwei bis drei Monate Onlinetreffen mit Fachvorträgen. Ergänzend ist ein regelmäßiger Newsletter mit Informationen zu Artikeln, Konferenzen, Hacks und Standards geplant. Rückblickend nahmen bei der ersten Veranstaltung am 28.11. mehr als 30 Personen online an dem Fachgruppen-Event teil.

Kontaktmöglichkeiten

- Webseite: <https://fg-netsec.gi.de/>
- Kontakt: <https://fg-netsec.gi.de/kontakt/>



Fachgruppe PET

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe PET hat sich zum Ziel gesetzt, alle relevanten Aspekte zu "Privacy-Enhancing Technologies" und "Datenschutzfördernder Technik" in die aktuellen Diskussionen sowohl der Wissenschaft, Wirtschaft und Gesetzgebungsorgane als auch der Anwender selbst und in Projekte des Fachbereichs Sicherheit der Gesellschaft für Informatik e.V. im speziellen einzubringen und deren technologischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Nutzen im Kontext mit Themen der Informatik zu erklären.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Frank Pallas (Paris Lodron Universität Salzburg)
- Stv. Sprecher: Florian Tschorsch (TU Dresden)
- Zoltan Mann (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
- Sebastian Pape (Continental Automotive Technologies GmbH)
- Aleksandra Sowa (PWC GmbH WPG)
- Thorsten Strufe (KIT)
- Kai Rannenbergh (Goethe-Universität Frankfurt, als vom LG berufener Fachexperte)

Verantwortlichkeiten

- Webseite: Frank Pallas und Florian Tschorsch
- Mailingliste: Frank Pallas und Florian Tschorsch
- PetCon: Wechselnd je nach Ausrichtung, initiale Koordination durch das gesamte LG

Aktivitäten und Veranstaltungen

- Erfolgreiche PET-Con 2024 an der TU Berlin im März.
 - PET-Con 2025.1 geplant am 13./14.03. in Dresden.
 - 2025.2 voraussichtlich Anfang September in Salzburg, 2026.1 perspektivisch in Karlsruhe
- Virtuelles Talk-Format PET-Talks erfolgreich fortgeführt
 - 01/2024: Privacy and Security for the Software-Defined Vehicle
 - 11/2024: Opening Pandora's Dox: How Doxing Impacts Individuals, Organizations, and Societies
- Talks für 2025 aktuell in Planung, Sprecher*innen werden aus Industrie, Behörden und Wissenschaft angefragt
- LG-Wahl und Sprecher*innenwahl erfolgreich durchgeführt, Ergebnis s.o.

Kontaktmöglichkeiten

- Webseite: <http://fg-pet.gi.de/startseite.html>
- Mailing-Liste: <https://lists.gi.de/postorius/lists/pet.gi-fb-sicherheit.de/>
- E-Mail (Sprecher): sebastian.pape@m-chair.de
- E-Mail (Stv. Sprecher): zoltan.mann@gmail.com



Fachgruppe SECMGT

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe SECMGT ist ein Praktiker:innen-Forum, das sich seit der Gründung im Jahr 2002 mit dem Management von Informationssicherheit, den entsprechenden Risiken und Lösungen für Unternehmen, Behörden und anderen Organisationen beschäftigt. Dazu gehört auch der Schutz kritischer Informations- und Kommunikationsinfrastrukturen. Wir sehen uns als ein Gremium von Informationssicherheits-Praktikern für Informationssicherheits-Praktiker und bringen uns zukunftsorientiert und ergebnisoffen in die aktuelle Fachdiskussion sowie die Gestaltung von Best Practices zur Informationssicherheit ein. Dabei beziehen wir Stellung zu aktuellen Themen und beschäftigen uns mit gesetzlichen Vorgaben wie dem IT-Sicherheitsgesetz oder der DSGVO sowie praxisrelevanten Standards wie z.B. der ISO/IEC 27001. Über unsere Mitglieder wirken wir aktiv an der Normung zur Informationssicherheit mit. Darüber hinaus fördern wir die berufliche Weiterbildung im Bereich der Informationssicherheit, indem wir auch für Nicht-GI-Mitglieder eine neutrale Plattform zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung der zugehörigen Community (GI-übergreifend) bieten.

Unsere Workshops ermöglichen GI-Mitgliedern und auch Nicht-Mitgliedern, in einen fruchtbaren fachlichen Austausch mit starkem Praxisbezug zu treten. Für die Workshops werden keine Gebühren erhoben und der GI keine Kosten belastet. Sie werden vollständig durch das Leitungsgremium organisiert.

Aufgrund der Corona-Situation hat die Fachgruppe SECMGT seit dem Jahr 2020 ihre Vorgehensweise angepasst und führt die Workshops seither online durch.

Die Fachgruppe hat dauerhafte Kooperationen mit

- CAST e.V.
- D-A-CH Security
- GI-FG PET

Die Mitgliederzahl ist weiterhin stabil (388 Mitglieder / Stand Dezember 2022). Der Webauftritt der FG SECMGT wird ständig aktualisiert. Er ist unter der URL <https://fg-secmgt.gi.de/> zu erreichen. Auch werden regelmäßig Blog-Beiträge zu unterschiedlichen Fragen des Managements von Informationssicherheit auf der Webseite der Fachgruppe veröffentlicht. Auch außerhalb der Workshops sind wir zu Fachthemen über die auf der Webseite angegebenen E-Mail Adressen erreichbar.

Zur Klärung inhaltlicher und organisatorischer Fragen kommt das Leitungsgremium einmal pro Monat in einer Videokonferenz sowie nach allen Workshops zu einer LG-Sitzung zusammen.

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Frank Damm (KPMG AG)
- Stellv. Sprecher: Peer Reymann (ITQS GmbH)
- Ralf Kneuper (IU Internationale Hochschule)
- Isabel Münch (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)
- Georg Reiss (Stadtwerke Frankfurt a.M.)
- Christopher Rupprich (paydirekt GmbH)
- Marion Steiner (IT-Security@Work GmbH)
- Benedict Voßbein (UIMC GmbH)
- Bernhard C. Witt (it.sec GmbH)

Fachexperten

- Alexander Lawall (IU Internationale Hochschule)

Aktivitäten und Veranstaltungen



- Workshop "Künstliche Intelligenz in der Informationssicherheit" am 17.05.2024 in Frankfurt/Main.
- Workshop "Navigieren durch den Regularien-Dschungel: DORA, NIS2 und CRA als Wegweiser für Informationssicherheit" am 11.08.2024 in Frankfurt/Main.

Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: mail@fg-secmgt.gi.de
- Webseite: www.fg-secmgt.gi.de



Fachgruppe SIDAR (2023)

Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe beschäftigt sich mit der Erkennung und Beherrschung von Sicherheitsvorfällen im Bereich der Informationstechnik und fokussierte in Veranstaltungen insbesondere die Themen

- Verwundbarkeitsanalyse,
- Intrusion Detection,
- Malware,
- Incident Management und
- Forensik.

Fachgruppenleitung

- Sprecher (kommissarisch): Michael Meier (Universität Bonn, Fraunhofer FKIE)
- Mathias Fischer (Uni Hamburg)
- Matthias Meyer
- Holger Morgenstern (Hochschule Albstadt-Sigmaringen)
- Konrad Rieck (TU Braunschweig)
- Christian Wressnegger

Fachexperten

- Ulrich Flegel (Infineon)
- Michael Meier (Universität Bonn, Fraunhofer FKIE)
- Dirk Schadt (SPOT)

Aktivitäten und Veranstaltungen

- 30. DFN-Konferenz „Sicherheit in vernetzten Systemen“, 8.-10. Februar 2023, Typ d (u.a. Beteiligung im Programmkomitee), <https://www.dfn-cert.de/veranstaltungen/vortrags-vergangener-workshops/30Siko2023.html>
- 12. International Conference on IT Security Incident Management & IT Forensics (IMF 2023), München, Deutschland, 23.-24. Mai, 2023, <https://imf-conference.org/imf2023/>
- 20. internationale DIMVA-Konferenz der FG „Detection of Intrusions and Malware, and Vulnerability Assessment“, Hamburg, Deutschland, 12. - 14. July, 2023, <https://www.dimva.org/dimva2023/>

Veröffentlichung

- Detection of Intrusions and Malware, and Vulnerability Assessment, Daniel Gruss, Federico Maggi, Mathias Fischer, Michele Carminati (Eds.), 20. International Conference, DIMVA 2023, Hamburg, Germany, July 12-14, 2023. Proceedings. Springer 2023, Lecture Notes in Computer Science No. 13959, ISBN 978-3-031-35503-5.

Kontaktmöglichkeiten

- Webseite: <http://fg-sidar.gi.de/>



Fachgruppe UseSafeSec

Intention der Fachgruppe

Computerbasierte Systeme können nur dann sicher sein, wenn sowohl die primär technischen Aspekte (z.B. Zuverlässigkeit) als auch die nutzungsorientierten Aspekte (z.B. Gebrauchstauglichkeit) angemessen und ihrem Zusammenwirken berücksichtigt werden. Gute Benutzbarkeit ist dabei ein zentraler Bestandteil für die Verbesserung der Systemsicherheit.

Die Fachgruppe beschäftigt sich aus Perspektive der Mensch-Computer-Interaktion mit Sicherheitskonzepten und betrachtet dabei die beide Dimensionen des Sicherheitsbegriffs: Safety (Schutz vor unbeabsichtigten Ereignissen, auch: funktionale Sicherheit) und Security (Schutz vor Angriffen, auch: Informationssicherheit). Der Schwerpunkt Usable Security setzt sich mit der Nutzbarkeit der Sicherheitskonzepte selbst auseinander und entwickelt Konzepte zur Steigerung des Sicherheitsbewusstseins der Nutzer. Das Themenfeld Usable Safety beschäftigt sich mit der MCI in sicherheitskritischen Kontexten, wie in Leitwarten, der Medizin, im Katastrophenschutz oder im Automobil, sowohl unter Berücksichtigung möglicher Bedrohungsszenarien als auch im Sinne der funktionalen Sicherheit.

Die Fachgruppe wurde im Frühjahr 2015 gegründet. Die Mitgliederzahlen haben sich in den letzten 3 Jahren wie folgt entwickelt:

- Zum 18.11.2022: 89 Mitglieder
- Zum 31.12.2023: 93 Mitglieder
- Zum 06.09.2024: 105 Mitglieder

Fachgruppenleitung

- Sprecher: Dr. Marc-André Kaufhold (Technische Universität Darmstadt)
- Stv. Sprecher: Prof. Dr. Dr. Christian Reuter (Technische Universität Darmstadt)
- Prof. Dr. Tilo Mentler (Hochschule Trier)
- Prof. Dr. Simon Nestler (Technische Hochschule Ingolstadt)

Veranstaltungen

Der 11. Workshop „Mensch-Computer-Interaktion in sicherheitskritischen Systemen“ (MMI-SKS) wurde durch das Leitungsgremium auf der Mensch und Computer 2024 in Karlsruhe in Präsenz mit 20+ Teilnehmenden durchgeführt. Die Vorstellung der neun akzeptierten Beiträge (<https://peasec.de/2024/muc-ws-24/>) nahm dabei nur einen kleinen Teil der Zeit ein. Schwerpunkt war darauf aufbauend die Teilnehmenden des Workshops mithilfe interaktiver Elemente und Diskussionen einzubeziehen.

Sonstige Aktivitäten / Planungen

- Der Sprecher der Fachgruppe hat sich aktiv an einer Stellungnahme der GI zur Evaluation des IT-Sicherheitskennzeichens (<https://gi.de/meldung/gi-fordert-mehr-vertrauen-in-das-it-sicherheitskennzeichen>) beteiligt.
- Die Fachgruppe hat einen Beitrag zur Perspektive der Mensch-Maschine-Interaktion in der Kriseninformatik im Special Issue “The Future of Human-Computer Interaction” (<https://www.degruyter.com/journal/key/icom/23/2/html>) des Journal of Interactive Media (i-com) veröffentlicht.
- Die Fachgruppe organisiert die Herausgabe eines Special Issues „Usable Safety and Security“ (<https://i-com-journal.org/special-issue-on-usable-safety-and-security/>) für das Journal of Interactive Media (i-com) mit Einreichungsdeadline im Oktober 2024 und geplanter Veröffentlichung im April 2025.



Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail Sprecher: mentler@hochschule-trier.de
- E-Mail Stellvertretung: reuter@peasec.tu-darmstadt.de